



AGAPLESION
BETHESDA KRANKENHAUS
STUTTGART



ZENTRUM FÜR ALTERSMEDIZIN

Informationen für Patienten und Angehörige



ZENTRUM FÜR ALTERSMEDIZIN

Das Bethesda Krankenhaus hat zusätzlich zur allgemeinen Krankenhausversorgung einen besonderen Schwerpunkt: Wir sind Kompetenzzentrum für Altersmedizin (Geriatric) und kennen uns besonders in der Behandlung älterer Menschen aus. Wir wissen, dass im Alter oft gleichzeitig verschiedene Beeinträchtigungen vorliegen und es darauf ankommt, den ganzen Menschen in den Blick zu nehmen, nicht nur ein einzelnes Symptom oder Organ.

Unsere Fachärzte für Altersheilkunde und unsere Therapeuten setzen sich gemeinsam mit den Fachärzten der Chirurgie und der Inneren Medizin dafür ein, dass die Lebensqualität erhalten bleibt, Schmerzen gelindert werden und eine drohende Pflegebedürftigkeit vermieden wird. Darin haben wir viel Erfahrung, ein geschultes Expertenteam und viele bewährte Therapiemethoden, die wirklich weiterhelfen.



AKUTGERIATRISCHE BEHANDLUNG

Gleichzeitig zur Behandlung der Akuterkrankung (zum Beispiel bei Knochenbrüchen, Herzproblemen, Stoffwechselerkrankungen oder Infektion der Atemwege) werden unsere Patienten durch zusätzliche diagnostische und therapeutische Angebote wieder fit gemacht für den Alltag zu Hause.

Denn das ist unser großes Ziel, das tatsächlich oft gelingt: Unsere Patienten sollen nach der Behandlung möglichst wieder zurück nach Hause in ihre gewohnte Umgebung entlassen werden – und dazu erhalten sie die notwendige Unterstützung von uns.



ABLAUF

Die geriatrische Behandlung wird von unseren Fachärzten für Altersmedizin geleitet. Die Dauer richtet sich nach dem Verlauf der Akuterkrankung. In dieser Zeit bleiben die Patienten weiterhin im Krankenhaus und erhalten zusätzlich zur Behandlung der Akuterkrankung nach Bedarf weitere therapeutische Maßnahmen: z. B. Krankengymnastik, Geh-Schulung, Beweglichkeitstraining, Gleichgewichtsübungen, Gedächtnistraining, Schluckberatung, Sturzvorbeugung, Diabetesschulung, Ernährungsberatung, Toilettentraining.

Zu Beginn der Therapie werden einfache Untersuchungen und Tests durchgeführt, um die vorhandenen Fähigkeiten und Einschränkungen zu erkennen und den Behandlungsplan entsprechend abstimmen zu können. Diese Untersuchungen nennt man »**Geriatrisches Assessment**«. Dabei geht es vor allem um folgende Bereiche: Beweglichkeit, Gedächtnis, Schlucken/Ernährung, Sehen, Hören, Lebensfreude, soziales Umfeld.



THERAPEUTISCHES TEAM

Für jeden Patienten wird ein individueller Behandlungsplan erstellt, der die Akuterkrankung, die sonstigen körperlichen Einschränkungen und die soziale Situation berücksichtigt. Wir arbeiten dabei interdisziplinär im multiprofessionellen Team zusammen: Medizin, Pflege, Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Diabetesberatung, Seelsorge, Pflegeüberleitung und Sozialdienst erarbeiten und überprüfen gemeinsam die notwendigen Therapieschritte, damit ältere Patienten nach dem Krankenhausaufenthalt möglichst wieder nach Hause in die Selbstständigkeit entlassen werden können.



PFLEGEÜBERLEITUNG

Unsere Pflegeüberleitung klärt bereits während des Krankenhausaufenthalts mit den Patienten, den Angehörigen, dem Pflegeteam und den behandelnden Ärzten alle notwendigen Vorbereitungen für eine Entlassung nach Hause in die gewohnte Umgebung. Unsere Pflegeexperten besuchen jeden Patienten und fragen zum Beispiel: Braucht der Patient zu Hause eine Gehhilfe oder einen Rollstuhl? Soll Kontakt zu einem ambulanten Dienst vermittelt werden, zum Beispiel zur Diakoniestation vor Ort oder zu »Essen auf Rädern«? Wird Hilfe bei der Antragsstellung zur Pflegeversicherung oder bei der Beantragung von Pflegehilfsmitteln benötigt? Ist die Wohnung sturzsicher eingerichtet?

SOZIALDIENST

Das Sozialdienst-Team hilft weiter, wenn Patienten einen Kurzzeitpflegeplatz oder einen Pflegeheimplatz suchen, einen Aufenthalt in einer Reha-Klinik brauchen oder finanz- und sozialrechtliche Beratung wünschen.



BITTE MITBRINGEN

Folgende Dinge sind hilfreich für die Durchführung der notwendigen Therapien:

- geschlossene, trittsichere Schuhe
- bequeme Kleidung (Jogginganzug)
- vorhandene Hilfsmittel, z. B.: Brille, Hörgerät, Rollator, Rollstuhl...

Und: Wichtig sind vor allem Ihre Bereitschaft und Motivation, bei der Therapie mitzumachen. Wir möchten Sie darin unterstützen, auch nach dem Krankenhausaufenthalt eigenständig leben zu können. Dazu brauchen Sie Energie und Willenskraft – wir bringen unser medizinisches, pflegerisches und therapeutisches Wissen ein.

Das AGAPLESION BETHESDA KRANKENHAUS STUTTGART ist eine Klinik der Allgemeinversorgung im Zentrum von Stuttgart mit einer über 100 Jahre alten diakonischen Tradition. Wir decken das gesamte Spektrum der Inneren Medizin und der Chirurgie ab. Schwerpunkte haben wir in den Bereichen Diabetologie mit Zentrum für »Diabetes im Alter«, Gastroenterologie und Onkologie, zertifiziertes Kompetenzzentrum für Minimal-Invasive Chirurgie (Schlüssellochtechnik) sowie Orthopädie und Unfallchirurgie mit dem Spezialgebiet Schulter-Chirurgie. Als modernes Zentrum für Altersmedizin in Stuttgart sind wir besonders spezialisiert auf die interdisziplinäre Behandlung von älteren Menschen.

AGAPLESION BETHESDA
KRANKENHAUS STUTTGART

Klinik für Innere Medizin und Geriatrie

Chefarzt Dr. med. Dr. Univ. Rom Andrej Zeyfang

Hohenheimer Straße 21, 70184 Stuttgart

T (07 11) 21 56 - 251, F (07 11) 21 56 - 297

geriatrie@bethesda-stuttgart.de

www.bethesda-stuttgart.de

